

## Semantik und Pragmatik

### Vorlesungsplan

1. Bedeutung in Semantik und Pragmatik
2. Bedeutung, Kontext, Kommunikation
3. Aspekte der Ausdrucksbedeutung
4. Variabilität der Bedeutung
5. Bedeutungsbeziehungen
6. Bedeutung und Kognition
7. Bedeutung und Logik
8. Verbale Bedeutung
9. Temporale und modale Bedeutung
10. Referenz, Textualität, Informationsstruktur
11. Präsuppositionen und Implikaturen
12. Sprechakte
13. Semantik vs. Pragmatik

### Folien

Die Folien der Vorlesung werden unter

<http://www.uni-leipzig.de/~doelling/veranstaltungen/semprag.html>  
zur Verfügung gestellt.

## Literatur

### Pflichtliteratur:

- Löbner, Sebastian (2003): *Semantik: Eine Einführung*. Berlin: de Gruyter.  
Meibauer, Jörg (2001): *Pragmatik. Eine Einführung*. Tübingen: Stauffenburg.  
Saeed, John I. (2003): *Semantics*. Oxford: Blackwell.

### Zusatzliteratur:

- Jaszczolt, Katarzyna (2002): *Semantics and Pragmatics. Meaning in Language and Discourse*. London, New York: Pearson Education.  
Lohnstein, Horst (2011): *Formale Semantik und natürliche Sprache*. Berlin, New York: de Gruyter  
Levinson, Stephen C. (2000): *Pragmatik*. Tübingen: Niemeyer.  
Meibauer, Jörg et al. (2007) : *Einführung in die germanistische Linguistik*. Kap. 5 und 6. Stuttgart: Metzler.  
Portner, Paul H. (2005): *What is Meaning? Fundamentals of Formal Semantics*. Malden, Oxford: Blackwell.

Weitere Literatur wird in der Vorlesung angegeben.

### Nützliche Hilfe:

- Löbner, S.: [Online-Wörterbuch zur Semantik und Pragmatik](#)  
(Link auf der Website)

## **Prüfungsleistung**

Modulklausur „Syntax und Semantik“

## **Tutorien**

wöchentlich 2 SWS

Tutoren: Danny Adelhöfer  
Maximilian Möller

Inhalt:

1. Diskussion der Grundlagenliteratur
2. Diskussion der Vorlesung
3. Gemeinsame Übungen
4. Vorbereitung der Klausur

Das Tutorium ist fakultativ. Die Teilnahme wird aber dringend empfohlen.

## **Übungsaufgaben**

Auf Moodle (Zugangsschlüssel: semprag) werden zu jeder Vorlesung Übungsaufgaben zur Verfügung gestellt, deren Lösung eine gute Prüfungsvorbereitung ist.

Stand: 13.03.2012